TERMINE
24.09.2027

ZEIT
09:00 - 16:15 Uhr
8 Unterrichtsstunden

ORT
Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ZIELGRUPPE
Führungskräfte und leitende Mitarbeitende aus der Sozialen Arbeit und Sozialwirtschaft, die psychologische Sicherheit, eine konstruktive Feedbackkultur und einen offenen Umgang mit Fehlern in ihren Teams fördern und weiterentwickeln möchten.

REFERENTINNEN
Dr. Judith Trarbach
Diplom-Psychologin, Arbeits- und Organisationspsychologie
Sozialpsychologische Verhaltenstrainerin

ANSPRECHPARTNER/IN
Simone Kühn
Tel.: 035207 843-50
E-Mail: info@diakademie.de

KOSTEN
185,00 Euro für Mitglieder
250,00 Euro für Nichtmitglieder

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

BERUFL. WEITERBILDUNG NEU

Psychologische Sicherheit und Fehlerkultur als Führungsaufgabe

Psychologische Sicherheit ist die Grundlage jeder lernenden Organisation – denn gute Leistungen entstehen erst, wenn Teammitglieder offen und vertrauensvoll ihre Arbeit gemeinsam organisieren. Dies gilt ganz besonders in sozialen Einrichtungen, in denen komplexe Situationen, hohe Belastung und enge Zusammenarbeit den Alltag prägen.

Führungskräfte haben hier eine Schlüsselrolle: Sie sind Vorbilder für hilfreiches Feedback, gelebte Werte und einen angemessenen Vertrauensvorschuss. Psychologische Sicherheit bildet damit die Basis für eine Fehlerkultur, in der die Sorge vor eigenen Fehler-Eingeständnissen sinkt. Das Team fragt nicht mehr als erstes wer das war, sondern was ist jetzt, was ändert sich und ist dankbar für hilfreiche Kontrolle als Rückmeldechance.

Dieses Seminar lädt Führungskräfte ein, mit einem wachen Blick auf die eigene Einrichtung zu schauen: Wo erleben Mitarbeitende Sicherheit, wo nicht? Welche Verhaltensweisen stärken oder gefährden sie? Und wie hängen psychologische Sicherheit, Feedbackkultur und ein konstruktiver Umgang mit Fehlern zusammen?

Durch Impulse, Gruppendiskussionen, persönliche Reflexion und kollegiale Fallberatung entsteht ein praxisnaher Raum, in dem Führungskräfte erkennen, wie eine echte Fehlerkultur entsteht – spürbar im Alltag, sichtbar in Entscheidungen und erlebbar in der Zusammenarbeit.

Lernergebnisse
- Die Bedeutung psychologischer Sicherheit definieren für das eigene Team greifen
- erkennen, wo in der Einrichtung psychologische Sicherheit vorhanden ist – und wo sie gefährdet ist
- typische Verhaltensmuster und Blockaden wie Harmoniebedürfnis oder Schweigekult identifizieren
- verstehen, wie psychologische Sicherheit und Fehlerkultur zusammenhängen
- konkrete Schritte entwickeln, um eine offene Feedback- und Fehlerkultur zu fördern
- Erwartungen an Zusammenarbeit und Kommunikation klarer formulieren und vorleben

Inhaltliche Schwerpunkte

- Psychologische Sicherheit: Bedeutung, Wirkung, typische Gefährdungen
- Diagnose des eigenen Arbeitsumfelds: Wo stehen wir? Was stärkt, was schwächt Sicherheit?
- Fehlerkultur in sozialen Einrichtungen: Chancen, Risiken, strukturelle Besonderheiten

Zugangsvoraussetzung

keine

Hinweise

keine

Hier geht es direkt zur Kursanmeldung ›